

# Mir geht es so schlecht (Ref.)

Beitrag von „ChatNoir88“ vom 7. Juni 2021 22:23

## Zitat von symmetra

Ich traue mich ja kaum zu fragen, aber gibt es hier nicht auch positive Erfahrungen?  
Also so im Sinne, dass ihr aus dem Zirkus auch was mitgenommen habt?

Also ich hatte ein gutes Ref mit vielen positiven Erfahrungen. Dies lag aber weniger am System Referendariat als viel mehr an meinem Seminar und insbesondere meiner Schule.

Mit meinen Fachleitern hatte ich Glück. Mit dem einen stimmte einfach die Chemie und die andere war zwar sehr anspruchsvoll und teilweise auch etwas penibel, aber dafür auch transparent in ihren Erwartungen. Aus den Sitzungen und Nachbesprechungen konnte ich somit tatsächlich umsetzbare und sinnvolle Dinge für den Unterricht mitnehmen.

Meine beiden Fachschaften in der Schule wiederum haben mich direkt als Kollegin wahrgenommen und nicht als „Refi“ und entsprechend eingebunden. Ebenso der Rest des Kollegiums. Zudem war mein Refijahrgang an der Schule super - wir haben immer noch Kontakt und es gab nie eine Wettbewerbsstimmung unter uns. Und last but not least war/ist meine ABBA/Mentorin eine wirkliche Unterstützung gewesen. Und heute sind wir tatsächlich ein super Team und befreundet, da ich glücklicherweise an meiner Schule bleiben konnte, dank der Bemühungen der Schulleitung 😊

Das zeigt letztendlich wieder, dass ganz viel auch von den Umständen des Refs abhängt und man (wie ich) hier auch einfach Glück haben kann - aber es muss ja auch mal ein positiver Bericht kommen.